

Gitarrenständer gefiel vielen

Auch in diesem Jahr strömte viel Publikum an den WEGA-Lehrlingswettbewerb des Verband Schreiner Thurgau VSSM und kürte seine Lieblinge unter den Objekten.

CHRISTOF LAMPART

Nicht weniger als 13500 rote Steinchen wurden unter dem Motto „ein Stein im Brett“ auf die 32 ausgestellten Arbeiten verteilt. Jeder Besucher konnte dabei zwei Steinchen auf die Objekte verteilen – oder auch seinen ganz speziellen Favoriten gleich mit beiden Steinchen „belohnen“. Am Sonntagnachmittag wurde der Gewinner dann während der Ausstellung bekannt gegeben. Der Lehrlingswettbewerb stand dieses Jahr unter dem Motto „Ein Dutzend Teile“ und stellte für die jungen Schreinerinnen und Schreiner im dritten Lehrjahr eine grosse Herausforderung dar. Nach Meinung des Publikums bewältigte diese Roman Lüthi am Besten. Der Auszubildende, welcher seine Lehrzeit bei der Herzog Küchen AG in Unterhörstetten absolviert, erhielt für seine Arbeit „Gitarrenständer“ nämlich nicht weniger als 1304 Punkte – was knapp zehn Prozent aller abgegebenen Steine entspricht. Auf den weiteren Plätzen folgten die Arbeiten von Sonja Michel („Brotmöbel“, 986 Steine, Wägeli Otto AG Uesslingen) und Thomas Maissen („Spieltisch“, 844 Steine, Buholzer-Innenausbau Dozwil).